

A scenic landscape featuring rolling green hills under a clear blue sky. In the foreground, a paved path curves through a field of tall grass and yellow wildflowers. The middle ground shows more green hills with scattered trees, and the background features distant, forested hills.

Landschaftserhaltungsverband Rhein-Neckar e.V.

„Vielfalt in der Kulturlandschaft
gemeinsam umsetzen“

Gegründet am 28.02.2013



Mitglieder (Stand 10/2015)



Rhein-Neckar-Kreis



Kreiskommunen
(41 von 54)

- Kreisbauernverband
- Landesnaturschutzverband
- Maschinenring Kraichgau
- BUND Regionalverband Rhein-Neckar-Odenwald

Geschäftsführung



Nadja Salzmänn
Geschäftsführerin



Martin Schaarschmidt
stellv. Geschäftsführer



Katrin Naumann
Mitarbeiterin

→ Start der Geschäftsführung ab August 2013

Muthstraße 4
74889 Sinsheim
Fon +49 (0) 7261 9466-5383
Fax +49 (0) 7261 9466-95383

Was ist ein LEV?

Freiwilliges Bündnis in dem Vertreter von Kommunen, Landwirtschaft und Naturschutz gleichberechtigt zusammenarbeiten

Zentrale Aufgaben:

- Organisation der Landschaftspflege zur Erhaltung, Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften
- Umsetzung von Natura 2000-Managementplänen
- Maßnahmen zum Arten- und Biotopschutz

**„Vielfalt in der Kulturlandschaft
gemeinsam umsetzen“**



Bild: DVL e.V.

Tätigkeitsschwerpunkte des LEVs

LEV

LANDSCHAFTS-
ERHALTUNGS-
VERBAND
RHEIN-NECKAR E.V.

- Streuobst
- Offenhaltung/Beweidung
- Natura 2000
- Biotopvernetzung- und Mindestflurkonzepte



Finanzierungsmöglichkeiten zur Maßnahmenumsetzung

1. Landschaftspflegerichtlinie
 - a) Biotop- und Artenschutz (Laufzeit 1 Jahr)
→ „Kreispflegeprogramm“
 - b) Vertragsnaturschutz (Laufzeit 5 Jahre)
2. Projektmittel aus Vereinshaushalt
3. Sonstige
 - a) Naturparkförderung
 - b) Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg
 - c) Wettbewerbe (z.B. „Landschaft in Bewegung“ der Metropolregion)
 - d) LEADER
 - e) ...

Jahresarbeitsprogramm

- Vorstellung und Beratung über den Entwurf des Maßnahmenprogramms im Fachbeirat und Vorstand
- Beschluss des Maßnahmenprogramms durch die Mitgliederversammlung

Nr.	Projektname	geplante Arbeiten / techn. Ziel	Zuschuss	Bearbeitung Zuweisung
1	Dossenheim (Öberg) - FFH Bergstraße Dossenheim - Schriesheim / LSG Bergstraße - Mitte	Maßnahmen zur Erhaltung von Lebensraumstäten von Baumfalle, Grauspacht, Zaunammer, Zippammer und Neuntöter • Entfernen von Sukzession (Gehölzungsaufwuchs, Verbuschung) • Freistellung von Habitatbäumen • Entnahme von standortfremden Gehölzen • Freilegung von Trockenmauern • Pflanzung von hochstämmigen Kirschbäumen	100%	6.500,00 €
2	Heddesbach - FFH Odenwald Brombachtal / LSG Odenwald	Zurückdrängen aufkommender Sukzession	100%	6.000,00 €
3	Heddesbach - FFH Odenwald Brombachtal / LSG Odenwald	Maßnahmen zum Erhalt eines Großseggenriedes • Mahd • Entfernen Gehölzaufwuchs	100%	2.000,00 €
4	Schriesheim (Bergelwiese) - FFH Bergstraße Dossenheim - Schriesheim / LSG Bergstraße - Mitte	Maßnahmen zur Erhaltung von Lebensraumstäten von Baumfalle, Grauspacht, Zaunammer, Zippammer und Neuntöter • Entfernen von Sukzession (Gehölzungsaufwuchs, Verbuschung) • Entnahme von standortfremden Gehölzen • Pflanzung von hochstämmigen Obstbäumen		
5	Hernsbach (Alteberg/Berling) - FFH Wieschritz, Bergstraße und Odenwald bei Weinsheim / LSG Bergstraße Nord	Entfernen von Gehölzungsaufwuchs zur Erhaltung von Magere Flachland-Mähwiesen und submediterranen Halbtrockenrasen	100%	3.500,00 €
6	Hernsbach - FFH Wieschritz, Bergstraße und Odenwald bei Weinsheim / NSG Schafhof-Teufelsloch	Entfernen von Gehölzungsaufwuchs zur Erhaltung von Magere Flachland-Mähwiesen und submediterranen Halbtrockenrasen	100%	3.500,00 €
7	Weinsheim (Kisslich) - LSG Bergstraße Nord	Sonierung einer fachlichen Trockenmauer	100%	7.500,00 €
8	Laudenbach (Taubenberg) - LSG Bergstraße Nord	Freilegung fachlicher Trockenmauern	100%	2.500,00 €
9	Neckarbischofsheim - LSG Neckarbischofsheimer Höhen	Maßnahmen zum Erhalt der Delfbeuchpunkte	100%	950,00 €
10	Neckarbischofsheim (Valksberg) - LSG Neckarbischofsheimer Höhen	Mahd zur Entwicklung von Magerrosen	100%	950,00 €
11	Neckarbischofsheim (Valksberg) - LSG Neckarbischofsheimer Höhen	Gehölzrückschnitt zum Freistellen von Steinriegeln	100%	950,00 €

Maßnahmen Kreispflegeprogramm

LEV LANDSCHAFTS-
ERHALTUNGS-
VERBAND
RHEIN-NECKAR E.V.



Maßnahmen zur Erhaltung von Lebensraumstäten im SPA Bergstraße Schriesheim-Dossenheim (Baumfalle, Grauspacht, Zaunammer, Zippammer, Neuntöter)

- Entfernen von Sukzession, Freistellung von Habitatbäumen, Entnahme standortfremder Gehölze, Freilegung von Trockenmauern, Pflanzung hochstämmiger Kirschbäume
- §32 Biotop, SPA, LSG
- Größe ca. 2.000 m²
- Kosten ca. 6.500 €



LEV Rhein-Neckar e.V. 19



Heddesbach / Dürre Magd Artenschutzmaßnahme für Äskulapnatter / Offenhaltung

- Erstpflege in 2014
 - Entbuschung durch Ziegenbeweidung
 - Gehölzrodungen
- Folgepflege ab 2015
 - Beweidung und Nachpflege
 - Anlage von Tümpeln
 - evtl. Pflanzung hochstämmiger Obstbäume





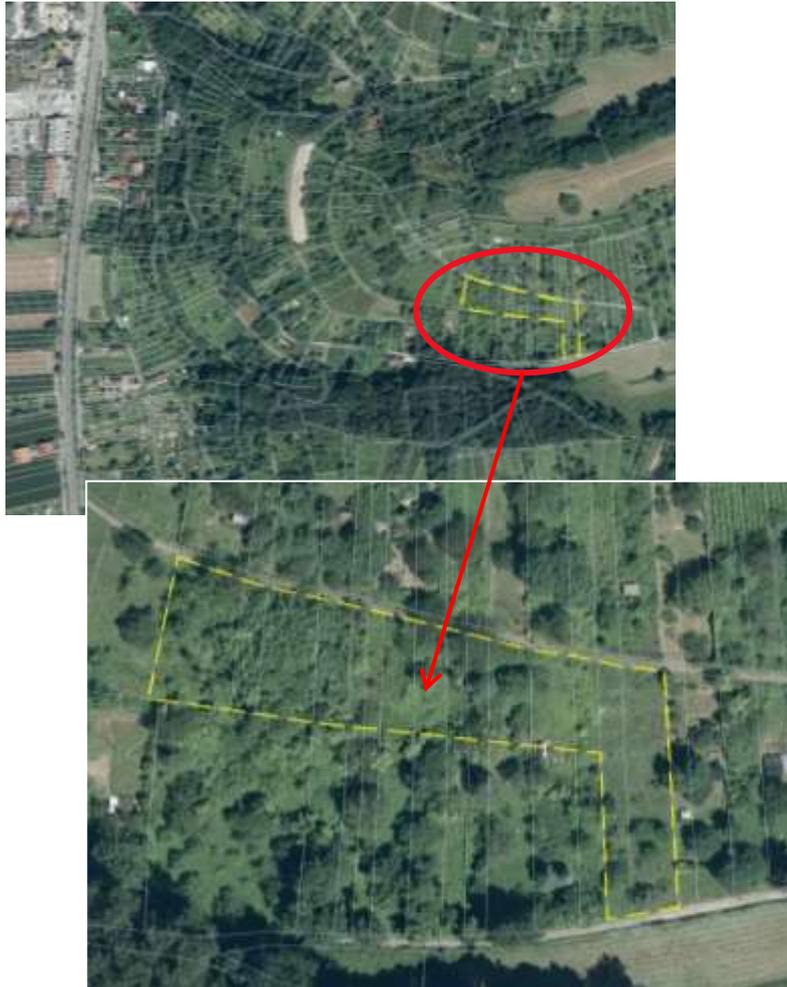












Hemsbach / Alteberg Entwicklung von Magerrasen

- Erstpflege im Herbst 2014
 - Entbuschung
 - Gehölzrodungen
- Folgepflege ab 2015
 - Beweidung zur Entwicklung von Magerrasen durch örtlichen Schäfer
 - Nachpflege durch die ISEK-Gruppe Hemsbach















Neckarbischofsheim / Krebsbachaue Maßnahmen zum Schutz von Amphibien (Gelbbauchunke)

- Maßnahmen in 2014
 - Anlage von ca. 30 Grabentümpeln
 - Simulation von Wagenspuren
- Maßnahmen ab 2015
 - Pflege und Betreuung der Tümpel
 - Ggf. Anlage weiterer Tümpel
 - Evtl. Durchführung eines Landschaftspflegetags / Umweltbildung







Laudenbach / Taubenberg Freilegung von Trockenmauern

- Entfernen von Efeubewuchs
- **Gemeinschaftsaktion** mit BUND, Grundstücksbesitzer, Gemeinde Laudenbach, ILEK und Bürgern











Neckargemünd / Dilsberg

Erstpflge eines verbuschten Streuobstgebietes

- Entbuschungsmaßnahmen
- Gehölzrodungen
- für eine anschließende Beweidung ab 2016
- Einbeziehung der Bevölkerung zur Pflege der Streuobstwiesen







Schriesheim

Erhalt der Kirschbäume an der B3 - Kirschsortenbestimmung

- Bestimmung der Kirschenbäume an der B3 in Richtung Leutershausen
- Öffentliche Kirschsortenbestimmung für interessierte Bürger am Rathaus in Schriesheim

- Stärkere Einbindung der Fachwarte für Obst und Garten zur Erhaltung der Streuobstwiesen
 - Streuobstpfleger
 - Fachwarte vor Ort
- Umweltbildung über Streuobst-Pädagogen
 - Ausbildung von ca. 25 Streuobstpädagogen in 2016



72 Unterrichtsstunden zu folgenden Themen:

- Tierspuren im Schnee
- Schnitt von Obstbäumen
- Streuobst und Ernährung
- Obstarten und Obstsorten
- Geschichte der Streuobstwiesen / Pflege von Streuobstbeständen
- Vögel der Streuobstwiesen / Nisthilfen
- Ernte Verwertung
- Backen im Backhaus
- Fledermäuse / Höhere Tiere
- Honigbienen, Imkerei
- Wiese: Typen, Blumen, Essbare Kräuter, Bestimmungsübungen
- Grüngutverwendung, Sensenmähen, Dengeln, Heuernte
- Insekten / Nützlinge / Befruchtung
- Naturpädagogik
- Projekte mit Grundschulern
- Didaktik



- Kurs für Bauhofmitarbeiter in Kooperation mit der Gartenakademie Baden-Württemberg e.V.
 - Obstbaum-Schnittkurs (2014)
 - Naturverträgliche Gehölzpflege (2015)
 - Pflege von kommunalen Grünflächen – praxisgerecht und naturnah (2016)



- Nisthilfen-Aktionen

- Schriesheim
- Dossenheim
- Wiesenbach
- Schönbrunn
- Hockenheim
- ...



Weitere Tätigkeitsfelder

- Mitarbeit bei:
 - **Flurneuordnungsverfahren**
 - der Umsetzung von **Biotopvernetzungs- und Mindestflurkonzepten**
 - dem Projekt „**Lebensader Oberrhein**“
 - **ILEK Bergstraße**
 - **LEADER** „Neckartal-Odenwald“ und „Kraichgau“
 - **Natura-2000-Managementplänen**



A scenic landscape featuring a winding asphalt road that curves through a field of golden wheat. A large, leafy green tree stands prominently on the left side of the road. In the background, rolling hills are visible under a blue sky with scattered white clouds. The overall atmosphere is peaceful and rural.

Vielen Dank für Ihr Interesse

Bild: Medienzentrum Heidelberg, LRA Rhein-Neckar-Kreis